

Abg. Westig bemerkte, ihre Fraktion unterstütze die Arbeit des Projektes MiL, jedoch müsse unbedingt darauf geachtet werden, dass durch die Arbeit des Projektes bestehende Strukturen der Seniorenvertretungen nicht verdrängt würden.

Auf die Frage des SkB Droste allgemein nach Evaluationsberichten zu vom Rhein-Sieg-Kreis geförderten Projekten, erläuterte Ltd. KVD Liermann, solche bzw. vergleichbare Berichte würden die einzelnen Träger zur Verfügung stellen. Auch zum Projekt MiL gebe es regelmäßig Ergebnisberichte. Diese seien wegen der fehlenden Vergleichbarkeit mit anderen Projekten im Rhein-Sieg-Kreis aber nicht im Sinne einer trägerübergreifenden Evaluation ausgestaltet.